

07.01.2019, Deals, Investing, News, Start-up, Venture Capital

Seed Fonds III Aachen und Mönchengladbach steigt bei MOQO ein Siebenstelliger Betrag für Mobilitätsplattform

Das Aachener Start-up MOQO stellt im Software-as-a-Service-Modell Infrastruktur für Mobility-Services bereit. Anbieter von Carsharing, Bikesharing und anderen Konzepten erhalten über die Mobilitätsplattform Technologie und Dienstleistungen. Der Seed Fonds III Aachen und Mönchengladbach steigt ein. Zudem investiert DSA Invest II. Insgesamt erhält MOQO einen siebenstelligen Betrag.

Die Mobility Solutions GmbH stellt über ihre Marke MOQO ein Software-as-a-Service(SaaS)-Modell für Mobilitätskonzepte bereit. Die Lösung des Aachener Start-ups richtet sich an kleine und lokal tätige Car- oder Bikesharing-Anbieter. Das Unternehmen liefert Infrastruktur – mit dieser sollen Kunden innerhalb von vier Wochen einen eigenen Mobility-Service etablieren können. MOQO macht nach eigenen Angaben alle notwendigen Technologien verfügbar. Ergänzend werden Dienstleistungen angeboten: Beratung sowie Management der Umrüstung und Pflege der Fahrzeuge. Konkret sieht das Angebot so aus: Zwei Apps sind online – MOQO Home für Carsharing in Wohnanlagen oder MOQO Work für Firmenfuhrparks. Home soll beispielsweise den Stellplatzbedarf in großen Immobilien reduzieren. Work verhilft Mitarbeitern im Idealfall zum schlüssellosen Zugriff auf entsprechende Fahrzeuge. Zudem soll das digitale Fahrtenbuch relevante Daten automatisch erfassen. Zusätzlich zu den beiden Apps können Features der Mobilitätsplattform laut Start-up in bereits bestehende Systeme integriert werden. Die Schnittstelle der Aachener kann laut Machern mit individuellen Personal-, Buchhaltungs- und Schadenmanagementlösungen der Kunden verknüpft werden.

Mobilitätsplattform soll Markt diversifizieren

Jetzt sichert sich die Mobilitätsplattform einen siebenstelligen Betrag. Die Seed Fonds III für die Region Aachen und Mönchengladbach GmbH & Co. KG steigt ein. Zudem investiert die DSA Invest II GmbH, der Beteiligungsarm des Fahrzeugelektronikentwicklers DSA Daten- und Systemtechnik GmbH. „MOQO trifft auf ein wachsendes Marktbedürfnis. Die Nachfrage nach alternativen Mobilitätskonzepten steigt“, ist sich Bernhard Kugel, Geschäftsführer der Managementgesellschaft des Seed Fonds Aachen und Mönchengladbach sicher. Deutschland habe im Bereich Carsharing mit über zwei Millionen aktiven Nutzern bereits eine Spitzenposition. MOQO befähige auch kleinere Anbieter, einen Sharing-Dienst zu etablieren – dadurch „trägt die Lösung zur Diversifizierung des Marktes bei“. Auch Björn Lang, zuständiger Investmentmanager des Aachener Geldgebers, ist der Ansicht, dass Mobility Solutions mit den Zielmärkten Immobilienwirtschaft, Stadtwerke und Firmenfuhrparks eine „vielversprechende Marktnische“ gefunden hat. Der Seed Fonds III Aachen und Mönchengladbach investiert in regionale Gründerteams. Im Oktober hat sich der Kapitalgeber zum Beispiel an Protembis beteiligt. Das Start-up kommt ebenfalls aus Aachen. Die Firma will über ein Filtergerät das Schlaganfallrisiko bei Herzklappenoperationen verringern.

Mobility Solutions GmbH, Aachen

Tätigkeitsfeld: Mobility/Software-as-a-Service

Investoren: Seed Fonds III für die Region Aachen und Mönchengladbach GmbH & Co. KG, DSA
Invest II GmbH

Volumen: siebenstelliger Betrag (1. Finanzierungsrunde)